

Patta Jahresbericht 2022



Das Jahr 2022 war in vieler Hinsicht ein besonderes Jahr für die Schule und das Dorf in Ghiling, Upper Mustang, Nepal.

Im Frühjahr 2022, während der jährlichen Zusammenkunft des Dorfes, bei der die Gebetsfahnen des Vorjahres durch neue Fahnen ersetzt werden, hat der Projektleiter unseres Schulprojektes in Ghiling, Upper Mustang, Nepal, Herr Tenzin Chempel, das Dorf unserer Schule besucht.



Während der Zusammenkunft des Dorfes hat er seinen bevorstehenden Ruhestand angekündigt. Nachdem Herr Chempel sich seit bald 25 Jahren für die Schule engagiert hat und damit sehr entscheidend für ihre Entwicklung und für die Qualität der Schule in Ghiling war, hat seine Ankündigung eine ganze Folge von Ereignissen ausgelöst.

Zuerst lud das Dorf ihn und unseren Partnerverein Maitri-Ratna Nepal zu einer Feier ein, um Herr Chomphels langjähriges Engagement zu würdigen und zu feiern, und um ihn zu bitten, sich nicht ganz zurückzuziehen.



Daraufhin hat Maitri-Ratna Nepal (MRN) beschlossen, bei der Feier die besonders langjährigen Mitarbeiter und Lehrer der Schule zu ehren, denn ohne ihre Arbeit und ihr Engagement für die Kinder wäre der große Erfolg der Schule auch nicht möglich gewesen.

Als Vertreter der Regierung haben Herr Indra Bista (Distriktverwaltung von Upper Mustang, hier links im Bild) und Herr Raju Bista (Vorsitzender der Kreisverwaltung, hier in der Mitte vom Bild) die Ehre auszeichnungen an Herrn Tenzin Chomphel und die Lehrer*innen übergeben. (hier Lehrerin Tenzin Choezom, rechts im Bild). Frau Choezom ist bis auf eine Auszeit zur Pflege ihrer alten Schwiegereltern und während ihres Mutterschaftsurlaubs und bereits seit 2001 im Kindergarten und an der Schule tätig.



Zu Ehren seiner fast 25-jährigen Tätigkeiten für die Schule und das Dorf Ghiling bekommt Herr Tenzin Chomphel eine Buddha-Statue von Herrn Indra Bista überreicht.

Ein weiteres großes Ereignis im Jahr 2022, dieses Mal nicht nur für Ghiling, sondern das ganze Upper Mustang, war der Besuch einer tibetischen Oper.

Auf Bitten von Herrn Indra Bista, Vertreter der Distriktverwaltung von Upper Mustang, hat MRN sich an der Förderung der Vorführungen einer wandernden tibetischen Theatergruppe beteiligt, damit diese in Ghiling und weiteren Ortschaften in Upper Mustang einen Lamo-Tanz (tibetische Oper) vorführen konnte.

Tibetische Opern sind ein wichtiges Element der tibetischen Kultur. Sie existieren schon seit über 500 Jahren und es war mehr als 40 Jahre her, dass es eine solche Veranstaltung in Mustang gegeben hatte. Ein Lhamo-Tanz ist eine Art klassisches tibetisches Theater, bei dem die meisten Geschichten von Volksmärchen inspiriert sind, die hauptsächlich aus der alten buddhistischen Kultur der tibetischen Königsdynastien stammen. Die Geschichten werden, ähnlich einem Musical, gesungen und in einer Mischung aus Theater und rituellen Tänzen vorgeführt.

Und damit die Dorfbewohner die Geschichte der Oper verstehen konnten, die während der Vorführung in einer alt tibetischen Sprache gesungen wird, wurde ein Gelehrter nach Ghiling eingeladen, der die Geschichte dieser speziellen Oper und ihre Bedeutung vorab den Dorfbewohnern erklärt hat.



Auf der Apfelplantage liest ein Gelehrter die Geschichte der Oper aus einem alten, in klassischen Tibetisch geschriebenen Text und erklärt die Bedeutung

Diese Veranstaltung fand auf der Apfelplantage statt. Viele der alten Frauen konnten sie zu diesem Anlass das erste Mal erreichen. Zu Fuß war der Weg für die ältere Generation zu beschwerlich. Anlässlich dieser Veranstaltung wurden Jeeps für sie angeheuert. Sie haben sehr gestaunt, was für eine große und stattliche Apfelplantage auf ihren ehemaligen Feldern entstanden ist.



Herr Indra Bista ist als Vertreter der Distriktverwaltung zu der Veranstaltung gekommen und wird hier begrüßt. Die Dorffrauen feiern und tanzen.

Als schließlich die Oper selbst aufgeführt wurde, waren die Kinder und alle anwesenden Lehrer und Dorfbewohner tief beeindruckt und begeistert.



Die Oper wurde unterhalb der Schule, auf dem Gelände des Kindergartens, aufgeführt.





Ein Zeitungsartikel, den Thomas Veigel, Gründungsmitglied von Patta e.V. und ehemaliger Wirtschaftsredakteur der Rhein-Neckar-Zeitung während der Pandemie für die Zeitung verfasst hatte, veranlasste den Vorsitzenden von AGAPE e.V. Heidelberg, Martin Maier, im Jahr 2022 unsere Schule zu besuchen. Wir danken dem AGAPE Verein, dass er daraufhin alle Schüler der 1. Klasse unserer Schule in Ghiling für 1 Jahr gefördert hat.

Wie auch in vielen vergangenen Jahren erhielten auch im Jahr 2022 ehemalige Schüler der Schule in Ghiling an ihren weiterführenden Schulen besondere akademische Auszeichnungen. So bekam Tenzin Wangmo einen mit 10.000.- Nepalesischen Rupien dotierten Preis als beste Schülerin der Shree Janayoti Higher Secondary School in Jomosom und Karma Lhamo feierte ihren Bachelorabschluss in Naturwissenschaften.



**Wir danken allen Mitgliedern, Paten, Förderern und Freunden
für Ihre treue Unterstützung!**